

5161 Optimierung komplexer CNC-Programme mittels virtueller Maschine (kostengünstig - schnell - risikofrei)

Maschinenkollisionen, hervorgerufen durch fehlerhafte CNC-Programme, können teure Stillstandszeiten und Reparaturen verursachen. Speziell bei komplexen Teilen, aufwändiger Mehrachsbearbeitung oder neu beschafften CNC-Maschinen ist dieses Risiko nicht zu unterschätzen.

Wie vermeiden *Sie* dieses Risiko? Wahrscheinlich durch mehrfache, intensive Kontrolle der Programme und zeitintensives, langsames Einzelsatz-Einfahren der Programme. Diese konventionelle Methode ist jedoch zeitintensiv, blockiert teure Maschinen und verursacht somit unnötige Kosten.

Eine schnellere und damit kostengünstigere Variante können wir Ihnen mit diesem Kurs für CNC-Dreh- und –Fräsmaschinen anbieten: Sie erstellen und testen auch sehr komplexe Programme in kurzer Zeit und – und das ist ausschlaggebend – arbeiten diese sofort risikolos an einer völlig realistischen Simulationsumgebung ab. Diese Simulation bietet tatsächlich alle Funktionen der realen Steuerung, von Maschinengeometrie über Werkzeugdaten bis PLC-Alarmen und Meldungen. Damit kommen Sie auch im eigenen Betrieb schneller zu prozesssicheren CNC-Programmen.

Die Schulung findet an einer virtuellen Maschine neuester Technologie mit Siemens 840D-Steuerung statt. Diese virtuelle Maschine ist keine Simulation, wie sie z.B. von CAM-Software bekannt ist, sondern ein virtueller Nachbau einer realen Maschine (inklusive aller Maschinenanbauteile, Steuerungs- und Werkzeugdaten bis hin zu maschinentypischen PLC-Alarmen und Meldungen)

Der Inhalt:

- Vorstellung der Möglichkeiten einer „Virtuellen Maschine“ und Vorteile, die sich im betrieblichen Einsatz ergeben
- Erstellen von komplexen CNC-Programmen an einer virtuellen CNC-Maschine mit den nötigen Rahmenbedingungen
 - (z.B. Austasten, Werkzeugvorwahl, Aufspannsituation, Kollisionsüberwachung usw.)
- Abarbeiten der Programme (es ist kein „Einzelsatz einfahren“ mehr nötig)
 - Zeitersparnis bei den Maschinenstunden bringen entscheidenden Wettbewerbsvorteil
- Komplexe Bearbeitungen und Lösung von individuellen Problemstellungen, Umsetzung eigener Programmieranforderungen aus dem Betrieb.

Die Zielgruppe:

Personen aus der CNC-Fertigung, die

- vor einem anstehenden Maschinenkauf eine intensive Einschulung besuchen möchten, damit die Herstellerschulung an der neuen Maschine effizienter und schneller ablaufen kann.
- im Betrieb komplexe Teile bearbeiten und die Vorteile der Programmerstellung an einer virtuellen Maschine kennen lernen wollen.
- aufwendige CAM-Programme bereits im Detail kontrollieren und optimieren wollen.
- ihre Programmierkenntnisse verbessern wollen und eine intensive und risikolose Übungsmöglichkeit auch für komplexe Bauteilbearbeitung suchen.

Kenntnisse im Programmieren von CNC-Maschinen mit Siemens- oder Heidenhain-Steuerung werden vorausgesetzt. Bei Fragen zum Einstiegsniveau besuchen Sie bitte den CNC-Infoabend 5100.



Kursbuchung und weitere Details unter **5161** im WIFI-Kundenportal:
www.wifi.at/ooe